

**Produktname: Elf-1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10400**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	67kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ELF1
<b>Alternative Namen</b>	ELF1; ETS-related transcription factor Elf-1; E74-like factor 1
<b>Gen-ID</b>	1997.0
<b>SwissProt ID</b>	P32519
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ELF1, hergestellt. Aminosäurebereich: 537–586

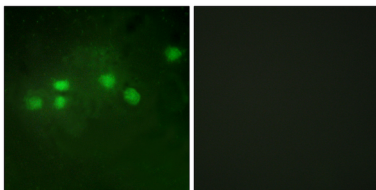
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert einen E26-Transformations-spezifischen Transkriptionsfaktor. Das kodierte Protein wird primär in lymphatischen Zellen exprimiert und fungiert sowohl als Enhancer als auch als Repressor, um die Transkription verschiedener Gene zu regulieren. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2009]  
Funktion: Transkriptionsfaktor, der die LYN- und BLK-Promotoren aktiviert. Scheint für die T-Zell-Rezeptor-vermittelte Transaktivierung der HIV-2-Genexpression erforderlich zu sein. Bindet spezifisch an zwei purinreiche Motive im HIV-2-Enhancer. PTM: Wird nach DNA-Schädigung phosphoryliert, wahrscheinlich durch ATM oder ATR. Ähnlichkeit: Gehört zur ETS-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine ETS-DNA-Bindungsdomäne. Untereinheit: Bindet an die unterphosphorylierte Form von RB. Kann mit anderen Transkriptionsfaktoren interagieren, um spezifische Gene zu regulieren. Interagiert mit RUNX1.  
Gewebespezifität: Im Fötalgewebe wird es stark in Herz, Lunge, Leber und Niere exprimiert und schwach im Gehirn. Im Erwachsenenalter wird es stark in Pankreas, Milz, Thymus und peripheren Blutleukozyten exprimiert, in moderaten Mengen in Herz, Plazenta, Lunge, Leber, Skelettmuskulatur, Niere, Prostata, Eierstock, Dünndarm und Dickdarm und schwach im Gehirn und Hoden.

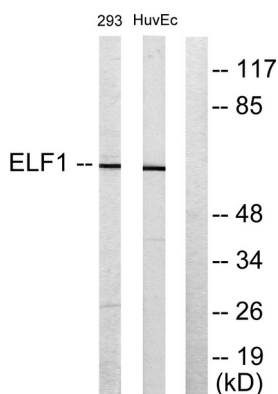
## Forschungsbereich

-

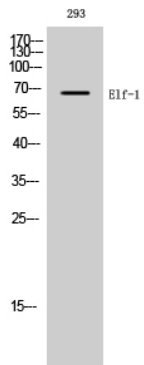
## Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von A549-Zellen mit dem ELF1-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des ELF1-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen mit einem polyklonalen E1f-1-Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000